

Systembeschreibung

TuSo System - Schächte



Tunnel- und Schachtbau
Optimierung

TuSo GmbH
Mutzenrather Weg 39
D - 50259 Pulheim
Office: +49 / 2238 / 301 204
Mobil: +49 170 / 48 77 23 1
Mail: info@tuso-bau.de

1. System Beschreibung

In der Vergangenheit und bis zum heutigen Tag wurden im Schachtbau verschiedene Plattenbaukonstruktionen ausgeführt. Es gibt Systeme die geklebt, verschraubt oder deren Eckverbindungen auf der Baustelle verschalt und ausbetoniert werden. Bei allen bestehenden Systemen sind die Verbindungen der Platten die kritischen Zonen. Sanierungen sind sehr aufwendig und deren Ergebnis oftmals unbefriedigend. Unter anderem aus diesen Gründen wurden von einigen Bauherrn die Plattenbauweise bei den Ausschreibungen ausgeschlossen.

Mit der neuartigen patentgeschütztem TuSo-Systemfuge werden nun die kritischen Punkte Vertikalfuge sowie Eckpunkt Boden Wand sicher und dauerhaft abgedeckt.



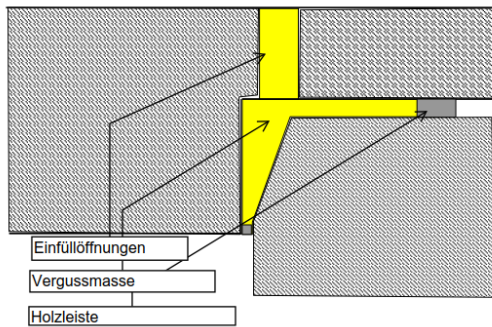
Vertikales Fugenblech



Eckverbindung Wand/Wand/Boden

Über die gesamte Länge der Vertikalfuge befindet sich ein krallenförmiges Fugenblech, welches bei der Montage der Wandplatten die Exakte Lage und Passgenauigkeit garantiert, sowie nach dem Verguss des Hohlraums über die Labyrinthwirkung die Dichtigkeit gewährleistet. Die Fugenbleche reichen nicht bis zum Boden, sodass der Beton das Fugenblech beidseitig umschließt. Das Einbringen der Vergussmasse erfolgt unmittelbar nach dem betonieren der Bodenplatte sodass die Vergussmasse, durch den statischen Druck über die Höhe der Fuge, in den frischen Beton gedrückt wird und damit eine dichte Eckverbindung hergestellt wird.

Die Wand/Decken Abdichtung erfolgt ebenfalls mit Vergussmasse, um die Dichtheit und die Kraftschlüssigkeit zu erzeugen.



Systemdarstellung Wand – Decke



oberer Wandabschluss

2. Aufbau des Schachtes:

Gestartet wird mit einem auf dem Boden befestigtem Gestell, welches die Außenkonturen des Bauwerks widerspiegelt. Zum Lieferumfang gehört eine Zeichnung mit den entsprechenden Maßen (Längen und Diagonalen).



Aufriss am Boden



Montage der ersten und zweiten Platte

Im zweiten Schritt wird die erste Wand aufgestellt und mit entsprechenden Richtstützen gegen umfallen gesichert. Die zweite Wandplatte wird nun von oben eingefädelt und ebenfalls gesichert.



Einfädeln der zweiten Wandplatte



Einfädeln der letzten Wandplatte

Innerhalb kurzer Zeit entsteht das Bauwerk



Fertig aufgestelltes Bauwerk

Nachdem die Wandplatten stehen wird die Sohle mit dem mitgeliefertem Bewehrungsstahl bewehrt und im nächsten Schritt die Sohle betoniert. Die Fugen werden unmittelbar, nach dem betonieren der Sohle, mit der mitgelieferten Vergussmasse vergossen. So entsteht eine sichere frisch in frisch betonierte Eckverbindung



Bauwerk kurz vor dem betonieren der Sohle

Das Auflegen mit abschließendem Verguss der Abdeckplatte beendet den Aufbau des TuSo – Systemschachtes. Je nach Transportgröße oder Gewicht der Abdeckplatte, wird diese in geteilter Ausführung geliefert.



Auflegen einer geteilten Abdeckplatte